

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295224

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Fockestraße 21

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3516

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Putzfassade, zwei Erker, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zusammen mit dem Eckhaus Kurt-Eisner-Straße und der benachbarten Nr. 23 durch den Bauunternehmer Willy Voigt als Bauherr, Bauleiter und wahrscheinlich Urheber der Pläne 1908-1909 erbaut. Auch das Fassadensystem mit zwei Kastenerkern, von denen einer von einem vierachsigen Giebel überfangen wird (Piano-System) und die flache Jugendstil-Dekoration, die im geschweiften Giebel und am Portal kulminiert, sind Varianten des selben Themas. Der Hausflur ist mit farbiogenen Kacheln und kassettiertem Tonnengewölbe ausgestattet. Als typische Grundriß-Eigentümlichkeit findet sich das zum Schlafzimmer hin offene Bad am Ende des Korridors.

LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1909 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09295224 A
2013
Nitzsche, Mathis
Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte

